



QUARTIERSMANAGEMENT  
**Nördliche Johannstadt**

# 7. Sitzung des Quartiersbeirats 29.03.2017, Johannes-Gutenberg-Oberschule



## Tagesordnung

- ▶ 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
  - Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Tagesordnung

- 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- ▶ 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
- Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Verfügungsfonds 2016 – investive Projekte



3 Projekte

مَلْتَقَى التَّجْمَعِ Tap Trung Gáp Nhap ندرک تاواقالم و ندرک دروخراب  
Место для встреч и общения Lugar de encuentros  
Begegnungstreff ملتقى التجمع community center

Café  
**Halva**  
Begegnungstreff

Café

im Erdgeschoss

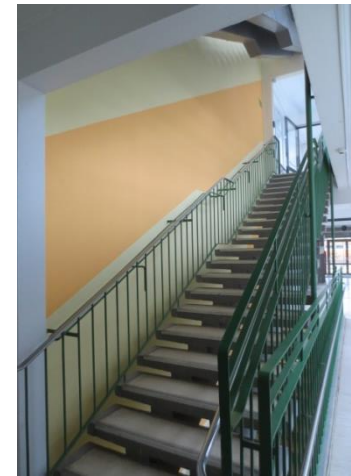
14<sup>00</sup>-17<sup>00</sup>

montags und donnerstags

- ins Gespräch kommen
- Kennenlernen
- Süßes und Herzhaftes



Herzlich willkommen!



21.378,58 €





## Verfügungsfonds 2016 – nichtinvestive Projekte



9 Projekte

31.907,78 €





## Verfügungsfondsabrechnung 2016

A Investive, investitionsvorbereitende und -begleitende Projekte	Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Interkulturelles Café (Begegnungstreff „Café Halva“)	11.267,29	6.510,36
2 Malermäßige Instandsetzung in der 102. Grundschule „Johanna“	7.916,47	1.954,82
3 JohannStadtRad Teilprojekt 2	2.194,82	1.534,82
<b>Summe A</b>	<b>21.378,58</b>	<b>10.000,00</b>
B Nichtinvestive Projekte	Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Ballroom-Talk Pilotsendung „Heimat“	13.139,66	2.370,00
2 Interkulturelles Straßenfest (Bönischplatzfest) 2016	5.588,32	1.699,63
3 Barockmusikalische Nachmittage	1.441,35	1.210,45
4 Stoff auf dem Kopf	3.284,17	1.190,60
5 JohannStars 2016 - Eröffnungsveranstaltung und Hip-Hop-Projekte	1.335,04	1.148,04
6 Fest des Friedens	3.236,19	1.044,73
7 Anfängerkurs Deutsch als Fremdsprache für Geflüchtete	3.533,35	989,35
8 Faltpavillon Kindertreff JoJo	174,85	169,95
9 Faltpavillon Quartiersmanagement	174,85	174,85
<b>Summe B</b>	<b>31.907,78</b>	<b>9.997,60</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>53.286,36</b>	<b>19.997,60</b>



## Eingegangene Verfügungsfondsprojektanträge im Überblick

investiv

1) Erweiterung der Druckwerkstatt  
„BOSSprint“ mit Buchbinderei

2) Warm-Kalt-Theken für die Cafeteria an der  
Johannes-Gutenberg-Oberschule

3) Bau von Palettenbänken und -hochbeeten  
für Zwischennutzung des „BönischGartens“

### Projektanträge Q1/2017

(Reihenfolge nach Höhe des beantragten Zuschusses)

nichtinvestiv

1) 3. Bönischplatzfest

2) Barockmusikalische Nachmittage 2017  
(Yasushi Iwai)

3) Salon Oranje



## Projektanträge Q1/2017

### Investive, investitionsvorbereitende oder begleitende Maßnahmen (1/3)

Projekttitel	<b>Erweiterung der Druckwerkstatt „BOSSprint“ um eine Buchbinderei</b>
Antragsteller / Partner	Johannes-Gutenberg-Oberschule Partner: Buchbindemeisterin Annett Großmann
Kurzbeschreibung	Mit dem Projekt soll die Druckwerkstatt der Oberschule um eine Buchbindewerkstatt erweitert und personell unteretzt werden. Die Werkstätten werden für Unterrichtsprojekte und Ganztagsangebote genutzt. Die SchülerInnen, darunter viele mit Migrationshintergrund sowie lesefernen Lebensgewohnheiten, sollen so die Möglichkeit erhalten, sich mit den alten Handwerkstechniken auseinanderzusetzen und die große Leistung des Namenspatrons der Schule praktisch zu erfahren. Förderung wird für die Sachkosten sowie die Anschubfinanzierung der Betreuung durch Buchbinder, Drucker & Lehrkraft (Zweitbesetzung) beantragt. Eine Weiterfinanzierung ab 2018 ist über GTA-Mittel möglich.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
4.482,39	560,00	0,00	3.922,39	12,5 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer

**Beitrag zu Fördergebietszielen:** „Verbesserung der Lernbedingungen für Kinder in einem sozial schwachen Stadtteil“

**Empfehlung QM: Förderung über Verfügungsfonds 2017**





## Projektanträge Q1/2017

### Investive, investitionsvorbereitende oder begleitende Maßnahmen (2/3)

#### Projekttitle

**Warm-Kalt-Theken für die Cafeteria der Johannes-Gutenberg-Oberschule**

#### Antragsteller / Partner

BOSS MEAL Schüler-Aktiengesellschaft (Schülerfirma der Johannes-Gutenberg-Oberschule),  
Norma Klein (Beratende Lehrerin)

#### Kurzbeschreibung

Seit September 2015 betreiben Schüler der 5.-10. Klassen die Schülerfirma BOSS MEAL, um eine qualitativ gute Pausenverpflegung zum kleinen Preis anzubieten. Die jetzige Verkaufstheke wird den zunehmenden Anforderungen (täglich 60-90 SchülerInnen und LehrerInnen) nicht mehr gerecht und muss ersetzt werden. Sie besitzt zudem weder Kühl- noch Warmhaltebereich, sodass das angebotene Sortiment noch nicht auf eine vielseitige und gesundheitsbewusste Ernährung ausgerichtet werden kann. Die Förderung aus dem Verfügungsfonds sowie 500 EUR aus dem diesjährigen Schüleraktienverkauf sollen Anschaffung & Aufbau einer professionellen Warm-Kalt-Theke ermöglichen.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
4.891,14	500,00	0,00	4.391,14	9,0 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer	

**Beitrag zu Fördergebietszielen:** „Verbesserung der Lernbedingungen für Kinder in einem sozial schwachen Stadtteil“, „Stärkung lokaler Akteure, Bürgerinitiativen und Gruppen“

**Empfehlung QM: Förderung über Verfügungsfonds 2017**



## Projektanträge Q1/2017

### Investive, investitionsvorbereitende oder begleitende Maßnahmen (3/3)

Projekttitle	<b>Anschub Zwischennutzung „BönischGarten“ mit Bau von Palettenbänken und -hochbeeten</b>
Antragsteller / Partner	UFER-Projekte Dresden e.V. / Andrea Schubert Partner: LHD Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
Kurzbeschreibung	Ziel des Projektes ist es, die Aufenthaltsqualität auf der städtischen Grünfläche zwischen Einkaufszentrum Pfotenhauerstraße, Florian-Geyer-Straße und Ärztehaus Bundschuhstraße zu verbessern und das Miteinander im Stadtteil zu stärken. Zu diesem Zweck sollen gemeinsam mit AnwohnerInnen und Interessierten und unter professioneller Anleitung eines Tischlers fünf Palettenbänke und fünf Palettenhochbeete hergestellt und künstlerisch gestaltet werden. Drei weitere Sitzbänke werden durch die Landeshauptstadt Dresden bereit gestellt. Das Projekt bildet den Auftakt für eine zweijährige Zwischennutzung im Vorfeld der dauerhaften Neugestaltung der Fläche durch die Stadt.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
2.667,89	0,00	600,00	2.067,89	22,5 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer	

**Beitrag zu Fördergebietszielen:** „Entwicklung des Zentrums der nördlichen Johannstadt zur Steigerung der lokalen Identität“, „Weiterentwicklung der Grün- und Freiräume“, „Verstärkung und Unterstützung von Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement bei der Aufwertung und Gestaltung der zentralen Bereiche des Gebietes sowie als Motor für eine Verbesserung des sozialen Klimas im Stadtteil“

**Empfehlung QM: Förderung über Verfügungsfonds 2017**



## Kriterien für eine prioritäre Förderung laut §3 Nr. 5 Örtliche Richtlinie zum Verfügungsfonds

- Förderung ehrenamtliches Engagement und Nachbarschaftshilfe
- Umsetzung in Kooperation mit anderen lokalen Akteuren oder unter aktiver Mitwirkung der Bevölkerung
- Identifikationsstiftende oder imageaufwertende Wirkung
- Mehr als 10% Eigenbeiträge lokaler Akteure



## Projektanträge Q1/2017 - Beschlussvorschlag

### Investive, investitionsvorbereitende oder begleitende Maßnahmen

Lfd. Nr.	Projektname	Antragsteller	Kosten in €	Beantr. Zuschuss in €	Beschlussvorschlag*
1	Erweiterung der Druckwerkstatt „BOSSprint“ um eine Buchbinderei	Johannes-Gutenberg-Oberschule	4.482,39	3.922,39	3.600,39
2	Warm-Kalt-Theken für die Cafeteria an der Johannes-Gutenberg-Oberschule	BOSS MEAL Schüler-Aktiengesellschaft an der Johannes-Gutenberg-Oberschule	4.891,14	4.391,14	4.331,72
3	Anschub Zwischennutzung „BönischGarten“ mit Bau von Palettenbänken und Hochbeeten	UFER-Projekte Dresden e.V.	2.667,89	2.067,89	2.067,89
		<b>Summe:</b>	<b>12.041,42</b>	<b>10.381,42</b>	<b>10.000,00</b>
		<b>Restmittel 2017:</b>		<b>-381,42</b>	<b>0,00</b>

#### \* Kürzungsvorschläge:

- zu Nr. 1: Kürzung um 322,00 EUR (Pos. 2.1 - 0,5 Wochenstunden betreuende Zweitlehrkraft, erhalten bliebe Betreuung durch Buchbinderin und Buchdrucker, Eigenanteil steigt auf 882,00 EUR = 19,7%)
- zu Nr. 2 um 59,42 EUR (Erhöhung des Eigenanteils auf 559,42 EUR = 11,4 %)



## Beschluss

### Investive, investitionsvorbereitende oder begleitende Maßnahmen

#### Beschluss Nr. 2/2017:

Der Quartiersbeirat „Nördliche Johannstadt“ beschließt die Förderung der folgenden Projekte aus dem Verfügungsfonds 2017, Teil Städtebauförderung:

1. Erweiterung der Druckwerkstatt „BOSSprint“ um eine Buchbinderei (Johannes-Gutenberg-Oberschule)	3.600,39 €
2. Warm-Kalt-Theken für die Cafeteria an der Johannes-Gutenberg-Oberschule (BOSS MEAL Schüler-Aktiengesellschaft)	4.331,72 €
3. Anschub Zwischennutzung „BönischGarten“ mit Bau von Palettenbänken und Hochbeeten (UFER Projekte-Dresden e.V.)	2.067,89 €
	<b>10.000,00 €</b>

Stimmberechtigte\*: 12

dafür: 12

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

\* Befangen und von der Abstimmung ausgeschlossen sind lt. § 4 Nr. 4 GO: Frau Dressel-Zagatowski, Frau Schubert



## Projektanträge Q1/2017

### Nichtinvestive Maßnahmen (1/3)

#### Projekttitle

### 3. Bönischplatzfest

#### Antragsteller / Partner

Johannstädter Kulturtreff e.V.  
Partner: zahlreiche Akteure des Stadtteils

#### Kurzbeschreibung

Ziel des Bürgerfestes ist es, einen Beitrag zum interkulturellen Austausch im Viertel zu leisten. Durch eine Mischung aus unterschiedlichsten Mitmach- und Informationsangeboten sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm wird versucht, die heterogenen Bevölkerungsgruppen des Stadtteils in Kontakt zu bringen und einen Großteil der AnwohnerInnen zu erreichen. Ein Teil der Kosten kann über Eigenmittel, eine Förderung des Ortsamtes sowie eingeworbene Sponsorengelder (Vonovia und DREWAG) gedeckt werden. Für die verbleibenden Kosten wird eine Förderung über den Verfügungsfonds beantragt. Weitere Spendeneinnahmen werden angestrebt.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
5.218,03	1.647,00	700,00	2.871,03	44,9 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer

**Beitrag zu Fördergebietszielen:** „Unterstützung der kulturellen Vielfalt“, „Förderung des sozialen Zusammenlebens im Gebiet“

**Empfehlung QM:** Förderung über Verfügungsfonds abzgl. evtl. weiterer Spendeneinnahmen.



## Projektanträge Q1/2017

### Nichtinvestive Maßnahmen (2/3)

<b>Projekttitle</b>	<b>Barockmusikalische Nachmittage 2017</b>
<b>Antragsteller / Partner</b>	Yasushi Iwai
<b>Kurzbeschreibung</b>	Ziel des Projektes ist es, das barockmusikalische Angebot im Stadtteil zu erweitern und die Schokofabrik den BewohnerInnen der Umgebung vertrauter zu machen. Hierfür plant der Antragssteller von April bis November 2017 die Durchführung von 6 barockmusikalischen Nachmittagen. Nachdem die 2016 durchgeführten Veranstaltungen mit je rund 20 BesucherInnen die Räumlichkeiten in der Schokofabrik an die Grenze der Aufnahmefähigkeit brachten, sollen 2017 drei Veranstaltungen im Johannstädter Kulturtreff stattfinden. Für den Transport des Spinetts soll eine Sackkarre angeschafft werden, die auch anderen Akteuren im Stadtteil zur kostenfreie Ausleihe zur Verfügung stehen soll.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
2.702,96	360,00	606,00	1.736,96	35,7 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer

**Beitrag zu Fördergebietszielen: „Förderung des sozialen Zusammenlebens im Gebiet“**

**Empfehlung QM: Förderung über Verfügungsfonds 2017 abzgl. Sackkarre, abzgl. evtl. weiterer Spendeneinnahmen**



## Projektanträge Q1/2017

### Nichtinvestive Maßnahmen (3/3)

<b>Projekttitle</b>	<b>Salon Oranje</b>
<b>Antragsteller / Partner</b>	Nadine Bors Partner: Ballroom Studios
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gegenstand des Projektes sind vier 4-6-stündige Abendveranstaltungen in den Ballroom Studios, an denen im niederländischen Geist à la „Einfach Gesellig“ bei Moderation und Gespräch, Film, Vortrag, Dialog und gemeinsamem Essen jeweils rund 40 internationale Menschen und Kulturliebhaber mit einem geladenen Gast zusammentreffen. Dabei wird ein Beitrag des Gastes für eine Videoreihe aufgezeichnet. Ziel ist es, aus 4 Pilotveranstaltungen eine monatliche Reihe wachsen zu lassen, die sich über Eintrittsgelder / Einnahmen trägt. Die Förderung aus dem Verfügungsfonds wird zur Deckung der Kosten für Anreise und Honorare der Gäste sowie Bühnenbild und Beleuchtung beantragt.

Gesamtkosten in €	Eigenmittel <sup>1)</sup> in €	Eigenleistungen <sup>2)</sup> in €	Beantragte Zuwendung in €	Anteil Eigenbeiträge an Kosten
21.354,00	800,00	18.364,00	2.190,00	89,7 %

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lage im Fördergebiet	In sich abgeschlossen	Kurzfristig umsetzbar	öffentliches Interesse	Unabh. v. komm. Pflichtaufgaben	Wirtschaftlichkeit	Mitgestaltg. lokaler Akteure	Keine Doppelförderung	Noch nicht begonnen	Nutzungsvereinbarg.	Zustimmung Eigentümer

**Beitrag zu Fördergebietszielen:** „Förderung des sozialen Zusammenlebens im Gebiet“, „Nutzung der Potenziale der Kreativwirtschaft“

**Empfehlung QM: Förderung über Verfügungsfonds 2017**





## Projektanträge Q1/2017 - Beschlussvorschlag

### Nichtinvestive Maßnahmen

Lfd. Nr.	Projektname	Antragsteller	Kosten in €	Beantr. Zuschuss in €	Beschlussvorschlag*
1	3. Bönischplatzfest	Johannstädter Kulturtreff e.V.	5.218,03	2.871,03	2.871,03
2	Barockmusikalische Nachmittage 2017	Yasushi Iwai	2.702,96	1.736,96	1.386,96
3	Salon Oranje	Nadine Bors	21.354,00	2.190,00	2.190,00
		<b>Summe:</b>	<b>29.274,99</b>	<b>6.797,99</b>	<b>6.447,99</b>
		<b>Restmittel 2017:</b>		<b>3.202,01</b>	<b>3.552,01</b>

#### \* Kürzungsvorschlag:

- Zu Nr. 2: Abzug Sackkarre (-350,00 EUR)  
*ggf. zusätzlich möglich: Förderung von zunächst nur 3 Veranstaltungen im 1. HJ 2017 (717,48 EUR)*



## Beschluss

### Nichtinvestive Maßnahmen

#### Beschluss Nr. 3/2017:

Der Quartiersbeirat „Nördliche Johannstadt“ beschließt die Förderung der folgenden Projekte aus dem Verfügungsfonds 2017 / kommunaler Eigenanteil:

1.	3. Bönischplatzfest (Johannstädter Kulturtreff)	2.871,03 €
2.	Barockmusikalische Nachmittage (Yasushi Iwai)	717,48 €
		<hr/>
		<b>3.588,51 €</b>

Stimmberechtigte<sup>\*\*</sup>: 13

dafür: 13

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

<sup>\*\*</sup> Befangen und von der Abstimmung ausgeschlossen lt. § 4 Nr. 4 GO ist Daniela Tonk

**Pause**



QUARTIERSMANAGEMENT  
Nördliche Johannstadt





## Tagesordnung

- 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
- Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- ▶ 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Vorschlag für eine Wahl der Bewohner- / GewerbevertreterInnen

### Zusammensetzung Quartiersbeirat laut Geschäftsordnung (§ 2 Nr. 1)

**9 VertreterInnen von Institutionen,**  
die im oder für das Fördergebiet tätig sind

Ortsamt | 2 Bildungseinrichtungen |  
Kinder- und Jugendarbeit | SeniorIn-  
nenarbeit | Integrationsarbeit |  
Kultureinrichtungen | Vonovia | WGJ

**9 BewohnerInnen und Gewerbetreibende,** die im Fördergebiet  
oder in dessen unmittelbarer Umgebung wohnen bzw. arbeiten

7 VertreterInnen unter-  
schiedlicher Bewohnergruppen  
*und Gewerbetreibender*

2 vom Ortsbeirat Altstadt  
bestimmte Ortsbeiräte

### Vorschlag:

- Wahl der 7 VertreterInnen von Bewohnergruppen und Gewerbetreibenden im Rahmen einer Bürgerversammlung und Informationsveranstaltung im Oktober 2017
- zur Stärkung der Legitimation und des Bekanntheitsgrads des Quartiersbeirats
- für eine zweijährige Berufungsperiode.
- Öffentlicher Aufruf zur Kandidatur im August 2017
- Vorstellung des gesamten Quartiersbeirats auf der Bürgerversammlung
- Sicherstellung der Repräsentation möglichst unterschiedlicher Bewohnergruppen im Beirat durch Festlegung folgender Listenplätze in der Geschäftsordnung:

1 Jugendliche/r bis 25 J

1 Senior/in > 60 J.

1 Migrant/in

2 weitere BewohnerInnen

2 Gewerbetreibende



## Beschluss

### **Beschluss Nr. 4/2017:**

Der Quartiersbeirat „Nördliche Johannstadt“ befürwortet den Vorschlag des Quartiersmanagements, die sieben nicht vom Ortsbeirat gewählten VertreterInnen von BewohnerInnen und Gewerbetreibenden auf einer Bürgerversammlung im Oktober 2017 wählen zu lassen, um die Bekanntheit und Legitimation des Beirats zu stärken. Das Quartiersmanagement wird beauftragt, die Wahl vorzubereiten und auf der nächsten Beiratssitzung einen Beschlussvorschlag zur Anpassung der Geschäftsordnung zu unterbreiten.

Stimmberechtigte: 14

dafür: 14

dagegen: 0

Enthaltungen: 0



## Tagesordnung

- 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
- Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- ▶ 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Instandsetzungswünsche im Fördergebiet und Priorisierungsvorschlag QM

	Gehwege			Nebenstraßen (Belagserneuerung)		
Lage	Pfotenhauerstraße (vor der 102. Grundschule)	Pfeifferhannsstraße (südlich der Pfotenhauerstraße)	Elisenstraße (nördlich des Bönischplatzes)	Arnoldstraße (Pfotenhauer bis Blumenstraße)	Bundschuhstraße (Pfotenhauer bis Florian-Geyerstraße)	Florian-Geyerstraße (Sachsenplatz – Pfeifferhannsstraße)
Bauliche Mängel	2	3	1	3	1	3
Bedeutung / Lage im Stadtteil	3	1	2	2	1	1
Frequentierung	3	1	2	2	1	1
Bewertung	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>5</b>
Verbindung mit anderen Vorhaben	Straßenbahntrasse	Ausbau Stephanienstraße			Gestaltung Bönischplatz	Knoten Pfeifferhannsstr., Wohnungsbau Käthe-Kollwitz-Ufer

1= niedrig, 2=mittel, 3=hoch





## Beschluss

### Beschluss Nr. 5/2017:

Der Quartiersbeirat „Nördliche Johannstadt“ bestätigt die umseitigen Prioritäten für Instandsetzungsmaßnahmen an Gehwegen und Nebenstraßen im Fördergebiet „Soziale Stadt Nördliche Johannstadt“ und beauftragt das Quartiersmanagement, sich beim Straßen- und Tiefbauamt für eine schnellstmögliche Umsetzung im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten einzusetzen.

Stimmberechtigte: 14

dafür: 14

dagegen: 0

Enthaltungen: 0



## Tagesordnung

- 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
- Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- ▶ 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil

---

- Bönischplatzfest
- Spendenaufruf Café Halva
- Start Vorplanung Bönischplatzgestaltung
- Einführung Parkraumbewirtschaftung
- Bau Grünfläche Rettungswache: Pflanzaktion und Graffitigestaltung, feierliche Eröffnung
- Graffitigestaltung Blumenstraße / Gutenbergstraße
- Arbeitsgruppe Stadtteilverein
- Geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Lernbedingungen am Schulstandort
- Geplante Antragstellung BMUB-Programm „Klimaschutz im Alltag“



# Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil



## BWPG 15

- Gebietsübersicht
- betroffene Gebäude / Hausnummern
- Parkbereiche im Bewohnerparkgebiet
- städtische Parkscheinautomaten
- Kurzzeitparken



## Bewohnerparkgebiet 15

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden  
Straßen- und Tiefbauamt  
Hersteller: Abt. Straßenverkehrsbehörde  
Maßstab: 1:1500  
Bezugssysteme: Lage: ETRS89\_UTM33; Höhe: NHN  
Grundkarte: Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters: Staatsbetrieb GeoSN  
Amt für Geodaten und Kataster  
Ausgabe vom: 02/2017

Der Inhalt dieser Karte dient ausschließlich der Übersicht und ist nicht rechtsverbindlich Maßgebend ist immer die Beschilderung vor Ort.  
Verarbeitung unter Verwendung elektronischer Systeme und Verbreitung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Die analoge Vervielfältigung und Weitergabe für eigene, nicht gewerbliche Zwecke ist gestattet.





## Tagesordnung

- 18.30-18.45 TOP 1 – Begrüßung, Vorstellung neuer Mitglieder, Feststellung Beschlussfähigkeit
- 18.45-20.15 TOP 2 – Beratung und Beschlüsse zur Verwendung des Verfügungsfonds
- Abrechnung 2016
  - Anträge investive, investitionsvorbereitende und –begleitende Maßnahmen 2017
  - Anträge nichtinvestive Maßnahmen 2017
- 20.15-20.30 *Pause*
- 20.30-20.45 TOP 3 – Beschluss zur Wahl der Bewohner-/ GewerbevertreterInnen im Quartiersbeirat
- 20.45-21.00 TOP 4 – Beschluss Prioritäten Instandsetzung von Nebenstraßen und Gehwegen
- 21.00-21.30 TOP 5 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil
- ▶ 21.30-21.35 TOP 6 – Sonstiges



## Nächste Sitzung

### Gegenstände:

- Umsetzungs- und Abrechnungsstand Verfügungsfondsprojekte 2017
- Evtl. Beratung und Beschlüsse über neue Projektanträge
- Anpassung der Richtlinie Verfügungsfonds (Ziele Feinkonzept, Prioritäten der Förderung)
- Vorbereitung Wahl der VertreterInnen Bewohnerschaft & Gewerbetreibende
- Information zum Vorbereitungsstand der Gründung des Stadtteilvereins
- Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil

### Termin und Ort:

- Donnerstag, 15.6.2017, 18-21 Uhr
- Vonovia, Pfothenhauerstraße 48a

**Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!**



QUARTIERSMANAGEMENT  
Nördliche Johannstadt

Wir wünschen Ihnen einen guten Nachhauseweg!

**KO  
NA  
WA**

Konzepte  
und Strategien  
für nachhaltigen Wandel ■

Matthias Kunert

Wittenberger Straße 78  
01309 Dresden

Tel.: +49(0)351-21969061  
Fax: +49(0)351-21969039  
[info@konawa.de](mailto:info@konawa.de)  
[www.konawa.de](http://www.konawa.de)



QUARTIERSMANAGEMENT  
**Nördliche Johannstadt**

**Bürgersprechstunden im Johannstädter Kulturtreff, 1. OG**  
montags 15-18 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Elisenstraße 35, 1. OG  
01307 Dresden

Tel.: +49(0)351-21961804  
Fax: +49(0)351-21969039  
[info@qm-johannstadt.de](mailto:info@qm-johannstadt.de)  
[www.qm-johannstadt.de](http://www.qm-johannstadt.de)